



**creos**  
news

**FRÜHJAHRSMESSE**

GRATIS-Eintrittskarte  
auf Seite 8!



**Creos sorgt für sicheres Erdgas!**  
> S. 2

**Interview mit Christian Weiwers**  
> S. 6

**e-Mobility**  
> S. 7

**Creos auf der Frühjahrsmesse**  
> S. 8

## Editorial

Creos Luxembourg S.A., der luxemburgische Strom- und Gasversorger, wird oft noch immer als Nachfolgegesellschaft von Cegedel angesehen und vor allem mit der Stromverteilung in Verbindung gebracht. Seit der Fusion mit Soteg, Luxgaz und den Energienetzen von Luxemburg-Stadt engagiert sich Creos jedoch auch im landesweiten Gastransport und in der Verteilung in den 45 Kommunen, die bisher von Luxgaz versorgt wurden.

Diese Ausgabe von Creos News beschäftigt sich hauptsächlich mit Erdgas. Erdgas ist eine umweltfreundliche Energiequelle: Eine neue Erdgasheizung beispielsweise stößt rund

fünfmal weniger Feinpartikel in die Umwelt aus als eine Ölheizung und sogar 100-mal weniger Feinpartikel als eine Holzheizung. Erdgas ist darüber hinaus wirtschaftlicher als andere Energieträger und spart Wohnfläche. Die modernsten Heizkessel sind so kompakt, dass man sie überall installieren kann, vom Keller bis zum Speicher oder sogar in einen Wandschrank.

Neben unseren Erdgasaktivitäten stehen wir in anderen Bereichen vor zahlreichen Herausforderungen, zum Beispiel der Installation intelligenter Zähler ab dem kommenden Jahr oder der Bereitstellung eines Netzwerks mit Ladestationen für die elektrische Mobilität.

Zudem investieren wir bedeutende Beträge in den Betrieb und die Modernisierung der Energieinfrastruktur. Unsere oberste Priorität bleibt jedoch weiterhin die Versorgungssicherheit.

Viel Spaß beim Lesen!



Romain Becker  
CEO  
Creos Luxembourg



# CREOS SORGT FÜR SICHERES ERDGAS!

Das Gas, das ihren Gasherd entflammt, kommt über Tausende Kilometer aus Russland, Norwegen, Algerien oder anderen weit entfernten Regionen in supersicheren Gaspipelines mit einer Geschwindigkeit von 40 km/h zu Ihnen. Das setzt uns ganz schön unter Druck!





Marc Meyer  
Head of Asset Management & Grid Strategy

**Alles, was Sie schon immer mal über Erdgas wissen wollten: Creos erklärt es Ihnen mithilfe eines Experten.**

Marc Meyer leitet die Abteilung Asset Management und Grid Strategy bei Creos. Er erklärt die Strategie und die Planung der Transport- und Verteilungsnetze für Strom und Erdgas in Luxemburg.

## Die Infrastruktur

Die gesamten Erdgasleitungen in Luxemburg verlaufen unterirdisch. Creos hat im Infrastrukturbereich zwei verschiedene Funktionen:

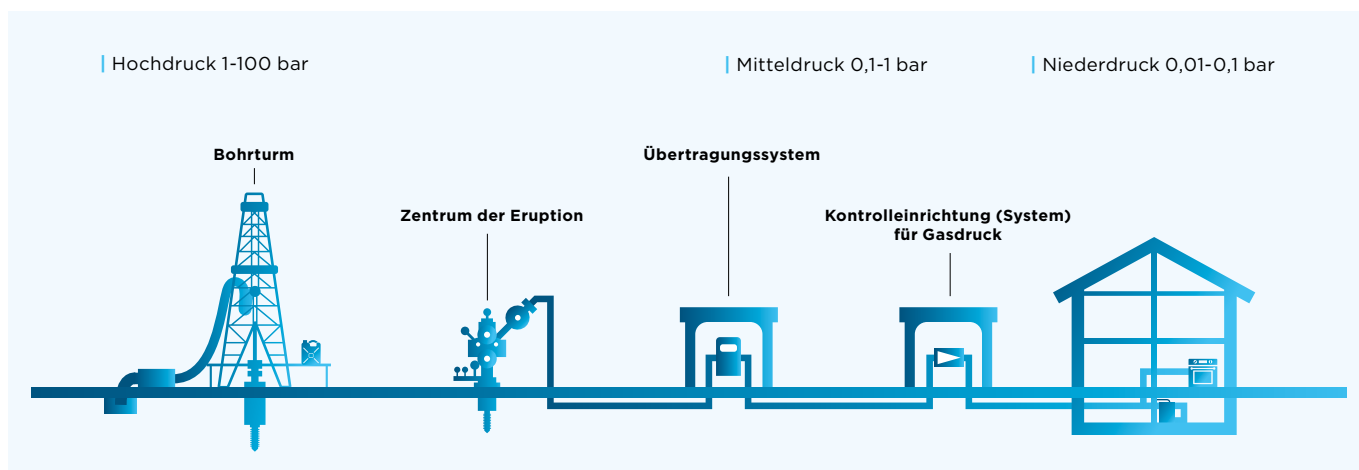
- die Funktion eines Transportnetzbetreibers; in diesem Netz wird das importierte Erdgas mit einem Druck von fast 40 Bar durch das Großherzogtum transportiert. Dieses Hochdrucknetz ist Teil eines Verbundnetzes mit Belgien, Deutschland und Frankreich.
- die Funktion eines Verteilungsnetzbetreibers; in diesem Creos-Verteilungsnetz wird das Erdgas mit einem Druck von 0,05 bis 1 Bar an die Kommunen und Standorte und letztlich an den Endkunden geliefert.

## Die Rolle von Creos

Die Aufgabe von Creos besteht darin, allen Lieferanten und Kunden ein zuverlässiges und sicheres Versorgungsnetz zur Verfügung zu stellen. Mit einem umfangreichen Investitionsprojekt werden wir das Erdgasnetz auf umweltverträgliche Weise modernisieren und weiterentwickeln und bis 2018 mehr als 70 Millionen Euro investieren.

*„Unsere Infrastruktur ist so ausgelegt, dass die Nachfrage auch in extremen Szenarien befriedigt werden kann.“*

Die demografische Entwicklung Luxemburgs verläuft konstant, sodass der Erdgasbedarf im privaten Bereich kontinuierlich steigen wird. Jedes Jahr verzeichnet das Verteilungsnetz zwischen 1.000 und 1.500 neue Erdgasanschlüsse. Das Netz ist vorrangig auf Verbrauchsspitzen während der kalten Wintermonate ausgelegt. Die Versorgungssicherheit des Privatkunden ist auch dann garantiert, wenn eine Hauptübertragungsleitung an der Grenze ausfallen sollte.





Pipelinetrasse Biirgerkräiz – Rollingergrund

## „Boucle de Bridel“ – eine wichtige Baustelle

Creos investiert, um den Druckverlust innerhalb der Leitungen zu reduzieren und den Gasdurchfluss im Hochdruck-Übertragungsnetz zu optimieren. Gleichzeitig soll damit die Transportkapazität des Systems erhöht werden.

Zu diesem Zweck verstärkt eine neue Gasleitung von Biirgerkräiz bis Rollingergrund die Versorgung von Luxemburg-Stadt, die direkt an die Nordachse des Hochdrucknetzes von Creos angeschlossen wird. Dieses Projekt leistet einen großen Beitrag zur Versorgungssicherheit der gesamten Zentralregion.

*„Die Optimierung der Kapazitäten des Transportnetzes ist zentraler Bestandteil eines wirkungsvollen Infrastrukturmanagements.“*

Das Projekt, das im Mai abgeschlossen sein wird, wurde in Zusammenarbeit mit dem Service des eaux de la Ville de Luxembourg, die zur gleichen

Zeit eine Wasserleitung verlegte, realisiert. Bei solchen Bauprojekten werden in der Regel gleich mehrere verschiedene Arbeiten durchgeführt, um die Unannehmlichkeiten für die Anwohner und den Verkehr auf ein Minimum zu beschränken.

## Warum Erdgas?

Erdgas ist ein ökologischer Energieträger, dessen Nutzungsgrad höher ist als bei Heizöl und der zudem weniger Kohlendioxid ausstößt. Es wird primär für Heizzwecke eingesetzt, dient aber auch als Kraftstoff für Fahrzeuge.

## Woher kommt das Erdgas?

Das Erdgas kommt vorwiegend aus Norwegen, Russland, Katar und Algerien und wird von den Produktionsstätten über Pipelines direkt in die Verbrauchszentren transportiert.

Eine Alternative zur unterirdischen Infrastruktur ist der Transport auf Gastankern in Form von Flüssiggas. In flüssigem Zustand wird Erdgas

auf -162°C abgekühlt und hat ein 600-mal geringeres Volumen als in gasförmigem Zustand, sodass eine große Energiemenge in einem kompakten Volumen transportiert werden kann.

*„Die Brutto-Ladepazität eines Gastankers beträgt ungefähr 150.000 Kubikmeter, was dem monatlichen Erdgasverbrauch Luxemburgs entspricht, also im Durchschnitt 1TWh pro Monat.“*

Inspektion der Erdgas-Hochdruckleitungen



Flüssiggas wird an LNG-Terminals (LNG steht für Liquefied Natural Gas) entladen, wo es in seinen gasförmigen Zustand zurückversetzt wird und direkt in das europäische Übertragungsnetz eingespeist wird.

*„Der Internationalen Energieagentur zufolge hat die Menschheit bis heute nur 8 % der auf der Erde verfügbaren Erdgasreserven verbraucht.“*

## Eine sichere Versorgung

Die Leitungen des Hochdruck-Übertragungsnetzes sind aus Stahl und so ausgelegt, dass sie externen Einflüssen standhalten können. Sie liegen zwar 1,20 Meter unter der Erde und sind mit einem Korrosionsschutz

ummantelt. Das bewahrt sie indes nicht vor Schäden, die von einer Baumaschine verursacht werden können. Dies ist einer der Gründe, warum Creos monatliche Kontrollen des Hochdrucknetzes per Helikopter plant. Der Verlauf eines Erdgasnetzes wird mit gelben Markierungspfähle gekennzeichnet – und wird damit auch für Dritte sichtbar.

*„Erdgas ist ein farbloser, fossiler Energieträger, der zu 85 % bis 97 % aus Methan ( $\text{CH}_4$ ) besteht. Es entsteht durch natürliche Umwandlung von organischen Stoffen während Millionen von Jahren.“*

Überflug über eine Hochdrucktrasse an der Mosel



## Eine regulierte Aktivität

Das Betreiben eines Netzes ist eine regulierte Tätigkeit, die vom Institut Luxembourgeois de Régulation (ILR) überwacht wird. Die Regulierungsbehörde genehmigt die Nutzungstarife für die Transport- und Verteilungsnetze, die den Lieferanten, die ihre Kunden in Luxemburg versorgen, in Rechnung gestellt werden.

### Erdgas in Luxemburg in einigen Zahlen (2013)

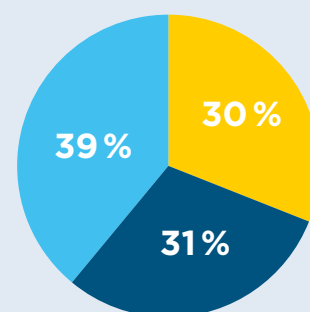
#### Netz

**1.911 km**  
Länge des Netzes

**11.499 GWh**  
Transportiertes Gesamtvolumen

**280.000  $\text{Nm}^3/\text{h}$**   
Gesamtkapazität des Erdgasnetzes

#### Bedarfsstruktur



■ Privatkunden  
■ Industrie  
■ Zur Stromproduktion

#### Anzahl Anschlüsse

**45.000 Kunden**



# INTERVIEW MIT CHRISTIAN WEIWERS



**Christian Weiwers, Leiter des regionalen Zentrums für Erdgas in Luxemburg-Hollerich, hat sich mit uns unterhalten:**

Guten Tag, Herr Weiwers. Sie sind verantwortlich für die Erdgasverteilung in Luxemburg-Stadt und den umliegenden Gemeinden. Vielen Dank, dass Sie sich etwas Zeit genommen haben, um uns Ihre Funktion zu erklären.

Wie würden Sie die Abteilung, in der Sie arbeiten, beschreiben?

Ich arbeite in der Abteilung Asset Service, die zweigeteilt ist: Der eine Teil bedient den Strommarkt, der andere, in dem ich arbeite, den Erdgasmarkt. Als Leiter des regionalen Zentrums Luxemburg-Stadt bin ich zuständig für den Betrieb, den Unterhalt, den Ausbau und die Störungsbehebung des Erdgas-Verteilungsnetzes, das Luxemburg-Stadt und

die Kommunen Hespérange und Strassen umfasst. Ich bin verantwortlich für die allgemeine Organisation der Betriebsstätte und die Arbeiten vor Ort.

Welche Spezialaufgaben erledigen die Teams des Zentrums?

Die Kolleginnen und Kollegen, die vor Ort arbeiten, sind Installateure und Monteure. Sie erhalten von Creos eine Spezialausbildung, die auf den Erdgasbereich zugeschnitten ist. Der Großteil unserer täglichen Arbeit besteht in der Installation, der Überprüfung, der Wartung und dem Austausch von Leitungen. Außerdem sind wir für Neuanschlüsse und Gasentspannungsstationen zuständig. In der Betriebsstätte sind, einschließlich des Verwaltungsteams, rund 50 Mitarbeitende beschäftigt.

Welche Ausbildung ist für diese Position erforderlich?

Ich habe eine Ausbildung als Bauingenieur. Bevor ich 2012 bei Creos anfang, arbeitete ich etwa zehn Jahre für einen großen luxemburgischen Industriekonzern.

Was gefällt Ihnen besonders an Ihrer Arbeit?

Meine Arbeitstage sind im Allgemeinen sehr abwechslungsreich. Was mich am meisten motiviert, ist die Kombination aus menschlichen und technischen Aspekten. Unser Ziel ist ein technisch tadelloses Netz, um die Versorgungssicherheit zu

gewährleisten, und das ist nur möglich mit engagierten Teams, die mit Leidenschaft bei der Sache sind.

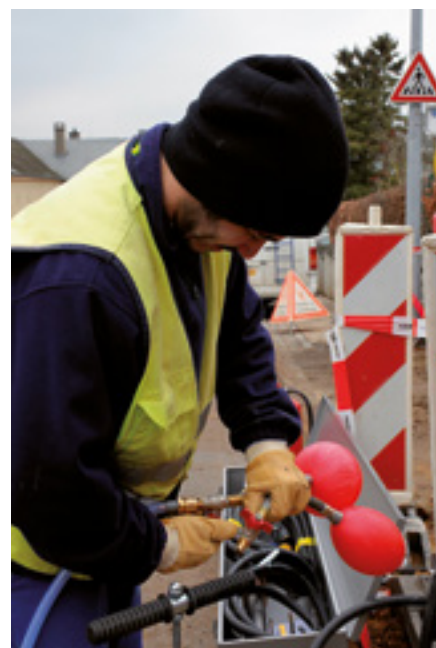
Über welche menschlichen Qualitäten muss man verfügen?

Aus meiner Sicht ist es wichtig, gut zuhören zu können, denn bei Diskussionen muss ich manchmal den Vermittler spielen.

Kurzum: Man muss verstehen, was die Mitarbeiter wollen, Entscheidungen treffen können und immer Lösungen für Probleme finden, die sowohl technischer als auch organisatorischer Natur sind.

**Vielen Dank, Christian Weiwers.**

Gerätekontrolle auf einer Erdgasbaustelle





# E-MOBILITY

## Errichtung eines Netzes von Ladestationen

Die elektrische Mobilität wird unser Verkehrssystem revolutionieren. Das nationale Ziel, das 2012 im Gesetz zur Organisation des Strommarkts verankert wurde, ist eindeutig: bis 2020 Installation einer landesweiten, gemeinsamen Infrastruktur von 800 bis 1.000 öffentlichen Ladestationen für Elektrofahrzeuge auf dem Staatsgebiet des Großherzogtums.

Creos beteiligt sich aktiv an diesem Projekt, das hinsichtlich der Anpassung und

Weiterentwicklung des Stromnetzes eine echte Herausforderung darstellt. Die Zahl der Creos Ladestationen soll 2020 schätzungsweise 720 Einheiten betragen.

Für öffentliche Ladestationen können der Lieferant sowie ein einheitlicher Bezahlmodus frei gewählt werden. Sie werden durch die Netzbetreiber finanziert, die die entsprechenden Kosten bei der Tarifberechnung für die Netznutzung berücksichtigen.



## Creos und die grüne Mobilität

Bereits vor mehreren Jahren hat Creos Elektroautos für seine Fahrzeugflotte angeschafft. Unlängst wurde die Flotte von Luxemburg-Stadt mit zwei elektrisch betriebenen Nutzfahrzeugen ergänzt. Die Elektromobilität ist Bestandteil der Corporate Social Responsibility (CSR-Strategie) des Unternehmens.



## Creos bekräftigt seine Unterstützung für die Vereinigung natur&ëmwelt

Luxemburg zeichnet sich durch eine reichhaltige natürliche Biodiversität aus, die vorbildlich geschützt wird. Die Publikation von Büchern und Reiseführern, die Werbung für diese Naturschätze machen, erinnern uns daran, wie wichtig es ist, Biotop zu bewahren und unsere natürlichen Ressourcen nachhaltig zu bewirtschaften. Äpfel und Birne sind beileibe nicht so banale Früchte, wie es sonst den Anschein hat. Es gibt zahlreiche Sorten, die es verdienen, entdeckt zu werden. Die neueste Ausgabe von natur&ëmwelt stellt diese Früchte vor.

**Die Ausgabe ist bei  
natur&ëmwelt erhältlich.**

[www.naturemwelt.lu](http://www.naturemwelt.lu)  
Tél.: 29 04 04-1





# CREOS AUF DER FRÜHJAHRSMESSE VOM 10. BIS 18. MAI



## Halten Sie sich auf dem Laufenden und geben sie Gas

Wie jedes Jahr ist Creos auf der Frühjahrsmesse präsent.

Entdecken Sie an unserem Stand, wie Gas und Strom in Ihre Wohnung kommt und wie Ihr Verbrauch gemessen wird. Informieren Sie sich über die neuesten technischen Innovationen wie die intelligenten Zähler, auch Smart Meters genannt.

## Gewinnspiel iPad Air/ Segway Rundfahrt

**Machen Sie mit! Sie können ein iPad Air oder eine geführte Stadtrundfahrt mit einem Segway gewinnen.**



Halle 9C07



13 000 010

KOSTENLOSE  
EINTRITTSKARTE

KOMMEN SIE ZUR  
FRÜHJAHRSMESSE

Sie werden staunen!

VOM 10.  
BIS 18.  
MAI

VON MONTAG BIS FREITAG VON 14-20 UHR  
UND AN DEN WOCHENENDEN VON 10-19 UHR

[www.printemps.lu](http://www.printemps.lu)

KOSTENLOSE EINTRITTSKARTE GESCHENKT VON



Wert 5 €. Kann nicht weiterverkauft werden. Nicht zurückerstattbar.



## Hätten Sie's gewusst?

Höher als der Eiffelturm!

Der höchste Hochspannungsmast der Welt misst 346,50 Meter (der Eiffelturm ist nur 324 Meter hoch) und befindet sich in der Nähe von Jiangyin (China), am Ufer des Flusses Jangtse.

In Luxemburg findet man den höchsten Mast des Landes entlang der 65.000-Volt-Leitung von Kirchberg bis Findel: Er ist stolze 74,45 Meter hoch.



## Nützliche Nummern

Störungsbeseitigung  
24/24 - 7/7:

Strom 8002-9900  
Erdgas 8007-3001

Stromanschluss:  
2624-8721

Erdgasanschlüsse und  
Ansprechpartner für  
Unternehmen:  
2624-8727

AbleSEN von Strom  
und Erdgas:  
2624-8724